

1. Vorderteil A, B
2. Rückenteil A, B
3. Oberteil A, B
4. Blende A, B
5. Seitenteil A, B

Für Modell A, B: Schnitt-Teile 1 bis 5 verwenden.

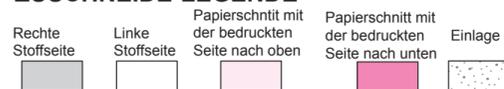
WIE MAN KWIK-SEW SCHNITTE VERWENDET

Für ein optimales Ergebnis die gesamte Anleitung vor Beginn des Projekts lesen. Die Schnitt-Teile für das gewünschte Modell auswählen und die Papier-Schnitt-Teile mit einem Bügeleisen ohne Dampf glatt bügeln. Die Schnitt-Teile entsprechend dem gewünschten Modell zuschneiden.

ZUSCHNEIDEN

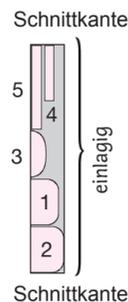
Den Stoff vorwaschen und bügeln. Die Stoff-Layouts legen einen Stoff mit Richtung und einem unidirektionalen Design zu Grunde. Die Layouts sind nur Hilfestellungen, wenn Sie Änderungen an den Schnitt-Teilen vorgenommen haben, kann dies eine veränderte Positionierung der Schnitt-Teile auf dem Stoff zur Folge haben. Markieren Sie das gewünschte Modell in der gewünschten Größe und mit der gewünschten Stoffbreite. Den Stoff rechts auf rechts aufeinanderlegen, es sei denn, die Anleitung beschreibt ausdrücklich etwas anderes. Die Schnitt-Teile auf die linke Seite des Stoffs auflegen. Werden Schnitt-Teile auf einlagige Stoffe aufgelegt, so liegen diese auf der rechten Stoffseite. Die Schnitt-Teile so auf dem Stoff auslegen, dass die Pfeile (= Fadenlauf) exakt parallel zu den Schnittkanten verlaufen. Die Schnitt-Teile mit einer Schere oder dem Rollschneider zuschneiden. Alle Ansatzlinien, Punktmarkierungen und Passzeichen auf den Stoff übertragen. Am einfachsten werden Passzeichen, vordere und rückwärtige Mitten, sowie Umbrüche mit kleinen Knipsen innerhalb der Nahtzugaben markiert. Alternativ Schneiderkreide oder einen wasserlöslichen Stift verwenden. Wenn Sie Markierungen auf der rechten Stoffseite benötigen, diese mit Stecknadeln oder Heftstichen kenntlich machen. Alle zugeschnittenen Teile auf der linken Seite mit beschreibbarem Klebeband o.ä. beschriften.

ZUSCHNEIDE-LEGENDE



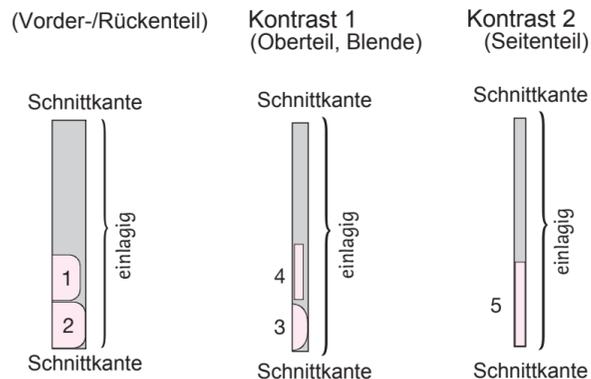
BAUCHTASCHE A

Stoff
115 - 150 cm



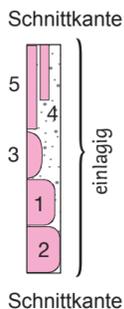
BAUCHTASCHE B

Stoff
115 - 150 cm



Einlage & Futter A, B

Stoff
115 - 150 cm



NÄHTECHNIKEN

Verwenden Sie Polyester-Nähgarn und eine 12/80er Nähmaschinennadel für leichte bis mittelschwere und eine 14/90er Nähmaschinennadel für mittelschwere bis schwere Stoffe.

Die Nähte mit mittellangem Geradstich steppen. Nahtzugaben auseinander oder zu einer Seite bügeln.



STÜTZNAHT. Stabilisiert einlagigen Stoff und ermöglicht es, den Stoff bis zur Ecke einzuknipsen. Es ist ein Geradstich knapp neben der eigentlichen Stepplinie.



NAHTZUGABEN

1,3 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits enthalten, wenn nichts anderes angegeben ist.

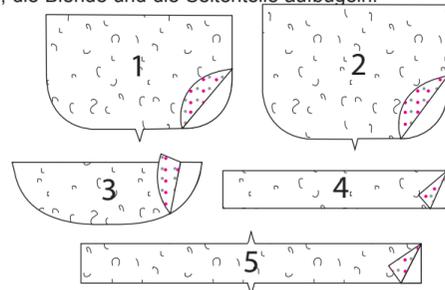
NÄH-LEGENDE



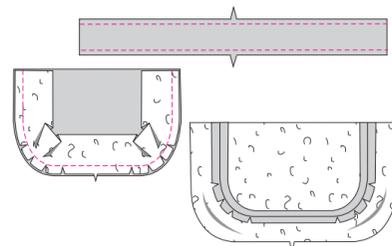
BAUCHTASCHE A, B

1,3 cm Nahtzugaben sind im Schnittmuster bereits enthalten.

1. Volumenvlies auf die linke Seite des Vorder- und Rückenteils, auf das Oberteil, die Blende und die Seitenteile aufbügeln.

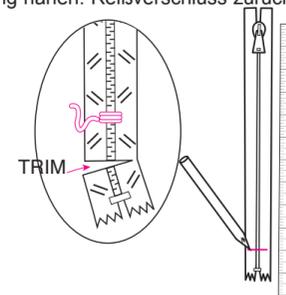


2. Die Längskanten des Seitenteils mit einer Stütznaht stabilisieren. Das Seitenteil rechts auf rechts auf das Vorderteil aufstecken, das Seitenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen.

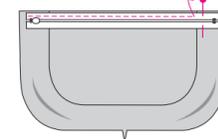


Das Seitenteilfutter ebenso auf das Vorderteilfutter steppen.

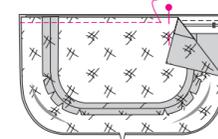
3. Wenn ein Reißverschluss verwendet wird, der länger als 26 cm ist: Von der Reißverschlussoberkante 26 cm nach unten abmessen und markieren. Per Hand wie gezeigt über die Zähnen an dieser Markierung nähen. Reißverschluss zurückschneiden.



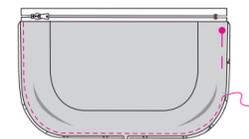
4. Den Reißverschluss auf das Vorder- und Seitenteil entlang der Oberkante rechts auf rechts aufstecken, das Reißverschlussband liegt mittig auf der Nahtlinie und der Reißer ist zentriert zu den Seiten. Mit dem Reißverschlussfußchen entlang der Nahtlinie an der Oberkante steppen.



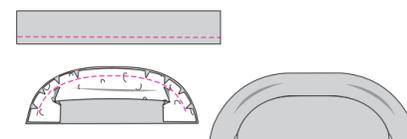
5. Das Futter auf das Vorder- und Seitenteil rechts auf rechts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Mit dem Reißverschlussfußchen entlang der Oberkante steppen, dabei der vorherigen Naht folgen.



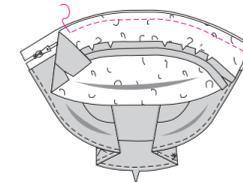
Den Stoff und das Futter weg vom Reißverschluss legen, die Schnittkanten sind bündig. Bügeln. Knappkantig zu den Schnittkanten steppen.



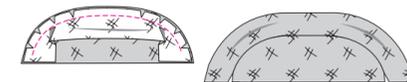
6. Die Blendennaht auf dem Blendenteil mit einer Stütznaht stabilisieren. Die Blende auf das Oberteil rechts auf rechts entlang der Blendennaht aufstecken, die Blenden-Nahtzugaben, wo nötig, entsprechend einschneiden. Entlang der Blendennaht steppen, dabei an den Punkten beginnen und enden.



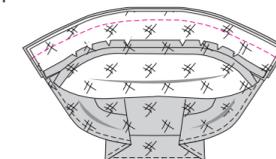
7. Die Reißverschlusskante der Blende auf die noch freie Kante des Reißverschlussbands wie unter Schritt 4 beschrieben aufnähen.



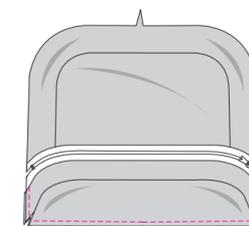
8. Das Blendenfutter auf das Oberteilfutter wie unter Schritt 6 beschrieben aufnähen.



9. Das Futter auf die Blende und das Oberteil rechts auf rechts aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Mit dem Reißverschlussfußchen entlang der Reißverschlusskante steppen, dabei entlang der vorherigen Naht steppen.

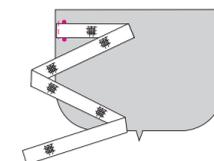


Den Stoff und das Futter weg vom Reißverschluss legen, die Schnittkanten sind bündig. Bügeln. Knappkantig zu den Schnittkanten steppen.

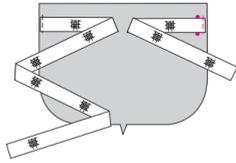


Vom 2,5 cm breiten Gurtband für die Gürtelteile ein 15 cm langes und ein 99 cm langes Stück zuschneiden.

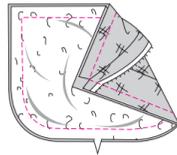
10. Ein Ende des längeren Gürtelteils auf die linke Seitenkante des Rückenteils zwischen den Punkten aufstecken. Knappkantig steppen.



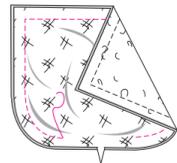
Ein Ende des kürzeren Gürtelteils auf die rechte Seitenkante des Rückenteils zwischen den Punkten aufstecken. Knappkantig steppen.



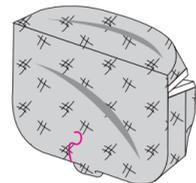
11. Reißverschluss öffnen, das Oberteil, die Blende und das Seitenteil mit Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil aufstecken, die Schnittkanten sind bündig. Entlang der Nahtlinie des Rückenteils steppen, dabei die verbleibenden Enden der Gürtelteile nicht mitfassen.



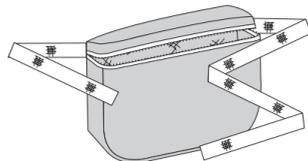
12. Das rückwärtige Futter auf das Rückenteil rechts auf rechts aufstecken, das Taschenvorderteil ist zwischengefasst, die Kanten sind bündig. Entlang der rückwärtigen Nahtlinie steppen, dabei eine Wendeöffnung an der Unterkante offen lassen.



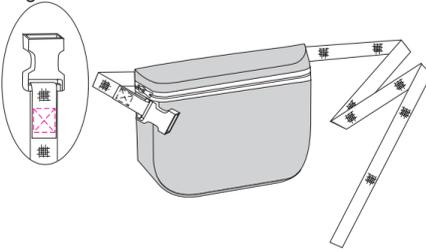
13. Futter auf rechts wenden und bügeln. Die Kanten der Wendeöffnung einschlagen und schließen.



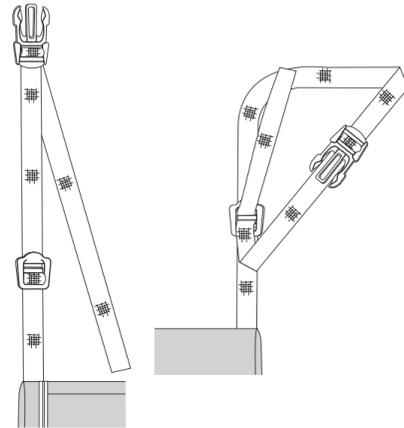
Tasche auf rechts wenden und bügeln.



Das Ende des kürzeren Gürtelteils in den Haken einschieben, das Ende 7,5 cm einschlagen. Wie gezeigt annähen.



Das Ende des längeren Gürtels in den Scheiber einziehen. Gürtel in den Haken und wieder in den Scheiber einziehen (siehe Zeichnung).



Das Ende 1,3 cm einschlagen und knappkantig steppen.

